

## 77. Generalversammlung Jahresbericht über das Vereinsjahr 2023

---

Liebe Mitglieder unserer Vereinigung

### **Vorwort**

In den Statuten ist ein Verein zwar mit seinem Zweck und seiner Ordnung beschrieben. Doch unsere Vereinigung ist mehr. Dazu meinte der Philosoph Epikur von Samos (341 - 271 v. Chr.):

"Die Gemeinschaft der Menschen besteht nicht von Natur, sondern um des Zuträglichen und des Bedürfnisses willen."

So erlebe auch ich unsere Vereinigung: Es ist ein Bedürfnis mit ehemaligen Arbeitskollegen in Kontakt zu bleiben und unsere Anlässe tragen dazu bei, die Gemeinschaft zu pflegen und Neues kennen zu lernen.

### **Das Vereinsjahr**

Die 76. Generalversammlung stimmte den vorgestellten Berichten und Anträgen zu. Markus Rüegg wurde als Reiseorganisator in den Vorstand und Jean-Pierre Vock als Revisor gewählt. Das Budget wurde auf Grund des unveränderten Mitgliederbeitrags von CHF 50.- genehmigt.

Der Vorstand traf sich zu vier Sitzungen. Wiederum durften wir eine Sitzung auf der herrlichen Terrasse des Ferienhauses von Köbi Henzi in Orselina durchführen. Vielen Dank!

Die gesammelten Unterlagen aller Präsidenten, Aktuale und Reiseorganisatoren seit der Gründung unserer Vereinigung, das waren 28 Ordner, habe ich nach unserem bestehenden Ablagesystem neu geordnet.

Da die EKZ aus Datenschutzgründen keine Adressdaten mehr von der PKE erhalten, meldet der Vorstand die Adressmutationen unserer Mitglieder den EKZ. So ist es den EKZ weiterhin möglich, die Volta und das Jahresendschreiben zu versenden, zu runden Geburtstagen zu gratulieren, zum Pensionierten-Ausflug einzuladen und den Bezug von REKA-Checks zu ermöglichen.

Über Todesfälle informieren sich die EKZ und die Vereinigung gegenseitig. Da die EKZ keine Todesanzeigen mehr an die Pensionierten versenden, informiert der Vorstand die Mitglieder über Todesfälle von Pensionierten per E-Mail.

Seit dem 1. Oktober 2023 ist das neue Datenschutzgesetz in Kraft. Demzufolge muss die Vereinigung eine Datenschutzerklärung erstellen. Das Vorhaben ist in Arbeit.

Im Jahr 2023 traten der Vereinigung 11 neue Mitglieder bei, 5 Austritte waren zu verzeichnen und von 3 Mitgliedern mussten wir für immer Abschied nehmen. Damit beläuft sich die Anzahl der Mitglieder per 31.12.2023 auf 293.

Lust, das Vereinsleben mitzugestalten? Der Vorstand freut sich, von euch zu hören.

### **Unsere Anlässe**

#### *Vortrag über die Antarktis*

Auch die unwirtlichsten Gegenden der Erde haben ihre Sehenswürdigkeiten. Der hervorragende Vortrag von Dr. Abbühl über die Antarktis mit den fantastischen Bildern dieses fremden Kontinentes und seiner Tierwelt begeisterten uns alle.

#### *Besuch im Botanischen Garten Zürich*

Der Botanische Garten ist eine Inspirationsquelle für Pflanzenliebhaber und Photographen, eine Oase der Stille in der umtriebigen Stadt Zürich. Unser Besuch konnte im Frühjahr mit all der Blütenpracht bei schönstem Wetter durchgeführt werden und lockte ein sehr grosse Teilnehmerschar an.

#### *Sommerausflug auf die Schwägalp und auf den Säntis*

Es ist der Aussichtspunkt in der Ostschweiz schlechthin. Grund genug wieder einmal auf den

Säntis zu gehen. Nein, nicht zu Fuss! Denn wir Senioren fuhren nach dem Kaffeehalt mit dem Car zur Schwägalp und bestiegen da die Seilbahn zum Säntis. Dort bestaunten wir den Schnee, der am Vortag gefallen war, den wunderbaren Rundblick, genossen ein feines Mittagessen und besichtigten die Antennen- und die Notstromanlage, beziehungsweise die Bahnanlage der Talstation. Ein gelungener Anlass!

#### *Besuch Mammutmuseum in Niederweningen*

Das Mammutmuseum gibt einen Einblick in die spektakulären eiszeitlichen Funde von Niederweningen und zeigt ein grosses Wandbild des Wehntals, wie es vor 45'000 Jahren ausgesehen haben könnte. Vielfältige Ausstellungsobjekte über die Pflanzen- und Tierwelt der Eiszeit ergänzen die Ausstellung. Es war eine eindrückliche und spannende Exkursion.

#### *Ausflug nach St. Gallen*

St. Gallen ist immer eine Reise wert! Geprägt durch ihre reiche Textilgeschichte bezaubert die malerische Altstadt mit seinem historischen Erbe. Die barocke Kathedrale und die berühmte Stiftsbibliothek sind Wahrzeichen der Stadt. Wir waren von den Führungen beeindruckt und genossen danach in einem Kaffee die meterlangen Cremeschnitten.

#### *Besichtigung von Schutz & Rettung Wache Süd*

Sie ist jeden Tag 24 Stunden für uns im Einsatz und im Notfall für uns da: Die Feuerwehr! Doch, was wird da alles geleistet, wie ist sie organisiert und ausgestattet? Fragen, die wir bei unseren Besichtigungen stellen konnten und die kompetent beantwortet wurden. Drei Führungen durch die Werkstätten und den Fahrzeugpark mussten wir buchen, damit alle Interessierten die Wache Süd in Zürich besichtigen konnten.

#### *Unsere Zusammenkünfte*

Die Zahl der Teilnehmenden beweisen es: Unsere Zusammenkünfte im Frühjahr und in der Vorweihnachtszeit sind äusserst beliebt. Das Treffen von ehemaligen Arbeitskollegen und das gemeinsame Essen tragen immer zu einem anregenden und stimmungsvollen Nachmittag bei.

#### *Januar-Höck im TopInn*

Der Januar-Höck ist nichts Aufregendes, aber eine schöne Gelegenheit, gemeinsam einen anregenden Nachmittag zu verbringen.

#### **Das neue Vereinsjahr**

Sicher seid ihr schon gespannt, was für Anlässe wir im neuen Jahr planen. Das Jahresprogramm, kreiert unter der Leitung von Markus, liegt vor und enthält wieder die traditionellen Zusammenkünfte, Ausflüge, Besichtigungen und Vorträge. Reserviert bald die euch wichtigen Termine, denn schon Ernst Ferstel meinte:

"Zeit, die wir uns nehmen, ist Zeit, die uns etwas gibt."

#### **Mein Dank**

Ich danke meinen Vorstandskolleginnen und Kollegen herzlich für die konstruktive, erfreuliche Zusammenarbeit und Unterstützung, für ihr Engagement und ihre wertvolle Arbeit, die sie im Interesse unserer Vereinigung erbracht haben. Und ich danke den Revisoren für die Abnahme der Jahresrechnung.

Ich danke der Geschäftsleitung der EKZ, von der wir finanziell grosszügig unterstützt wurden, und dass wir immer wieder Dienstleistungen der EKZ in Anspruch nehmen durften. Ebenfalls danke ich Monica Bertelloni und Bruno Hauser für ihr Engagement, das sie als Verbindungspersonen zwischen den EKZ und unserer Vereinigung erbracht haben.

Ich danke euch, liebe Mitglieder, für eure Verbundenheit mit unserer Vereinigung.

Uetikon am See, 29. Februar 2024  
gez. Max Studer, Präsident